

Bezeichnung der Leistung:

<b>Projekt:</b>	<b><u>Modellvorhaben „Duisburg – Stark im Norden – Alt-Hamborn und Marxloh“</u></b>
<b>Objekt:</b>	<b><u>„TP04 Neubau eines Familienzentrums an der Julius-Birck-Straße Duisburg-Marxloh“</u></b>
<b>Gewerk/Leistung:</b>	<b><u>Ingenieurleistung "Tragwerksplanung (§ 49 ff. HOAI)"</u></b>

(wie EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

## EU-Verzeichnis der Unterauftragnehmer

Bei der Ausführung des Auftrags beabsichtige ich, für Teile des Auftrags, mich der Fähigkeiten von Unterauftragnehmern zu bedienen. Hierzu benenne ich nachfolgend die dafür vorgesehenen Teilleistungen und die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer.

Beschreibung der Teilleistung	Namen der Unterauftragnehmer*

\*Anmerkung

Zur Prüfung der Eignung des/der Nachunternehmer(s) ist es erforderlich, dass bereits mit Angebotsabgabe die Teile des Auftrags/der Leistung benannt werden, die im Wege der Unterauftragsvergabe vom Bieter/an Dritte vergeben werden sollen. Eine Pflicht zur Benennung des/ der Unterauftragnehmer und der Nachweis, dass die erforderlichen Mittel dieses/dieser Unterauftragnehmer(s) zur Verfügung stehen, besteht nicht, kann jedoch nach Ermessen des Bieters/ der Biertergemeinschaft erfolgen und von der AG spätestens vor Zuschlagserteilung von den Bietern/ der Biertergemeinschaft, deren Angebote in die engere Wahl kommen, eingefordert werden.

Sofern sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis der eigenen Eignung (auch) auf den Nachunternehmer berufen möchte, liegt (auch) ein Fall der Eignungsleihe vor (vgl. Punkt 9 der „Teilnahmebedingungen – Teilnahmewettbewerb“).

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

.....  
(Unterschrift)\*

\* Bei elektronischer Übersendung ohne Unterschrift gültig.